



Dr. Peter Gauweiler

Mitglied des Deutschen Bundestages
Bayerischer Staatsminister a. D.

Philipp Mißfelder

Mitglied des Deutschen Bundestages
Außenpolitischer Sprecher der
CDU/CSU-Fraktion

Herrn Bundesminister
Dr. Guido Westerwelle MdB
Auswärtiges Amt
Werderscherweg 1
10117 Berlin

vorab per Fax: 030 5000 8996

26. November 2009

Sehr geehrter Bundesminister Dr. Westerwelle,

in Ergänzung unseres Schreibens vom 24. November 2009 weisen wir auf folgendes hin: Wir erfahren aus Pjöngjang, dass im Zuge der Schließung des Lesesaales des Goetheinstitutes bereits im Laufe der nächsten Woche, die Bücher abgeholt und nach Seoul verbracht werden sollen. Wir bitten Sie herzlich, keine weiteren Fakten zu schaffen, bevor sich der Bundestag mit diese Angelegenheit befasst hat.

In der letzten Legislaturperiode hat sich der Unterausschuss für Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik mit dem Auswärtigen Amt und dem Goethe-Institut nach der Kritik an Institutsschließungen durch Ihren Vor-Vorgänger und nach der Sanierung des Goetheinstitutes durch entsprechende Mittelzuweisungen des Bundestages darauf verständigt, dass in Zukunft vor der Schließung eines Institutes eine Konsultierung des Parlamentes erfolgen soll. Das Problem vor allem der Zugangsbeschränkungen und der Zensurmaßnahmen in Pjöngjang ist nach den Ausführungen des Präsidenten des Goethe-Institutes, seit langem bekannt - es bestand keine Notwendigkeit für eine so schnelle Schließungsentscheidung am Parlament vorbei.

Wir werden den Auswärtigen Ausschuss bzw. den Unterausschuss für Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik baldmöglichst mit dem Thema befassen und beraten, wie verhindert werden kann, dass das so wichtige Anliegen unserer Auswärtigen Kultur und Bildungspolitik in Form eines Lesesaales in diesem abgeschotteten Land aufgegeben wird.

Für eine Rücksprache in dieser Angelegenheit stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Philipp Mißfelder in black ink.

Philipp Mißfelder MdB

Handwritten signature of Peter Gauweiler in black ink.

Dr. Peter Gauweiler MdB